

Die revolutionäre Beseitigung des bürgerlichen Staatsapparates und der Aufbau eines qualitativ neuen, sozialistischen Staatsapparates bilden zwei Seiten eines einheitlichen Prozesses, die nicht voneinander zu trennen sind, sondern sich wechselseitig bedingen.

Auf der Grundlage und in Weiterentwicklung der marxistischen Lehre über die Zerschlagung des bürgerlichen Staatsapparates trat Lenin entschieden gegen eine schematische, undifferenzierte Betrachtung dieser Frage auf. Wie bereits gesagt, sind die vorwiegend unterdrückenden Teile des bürgerlichen Staatsapparates bedingungslos und schnell zu zerschlagen. Jedoch gibt es „außer dem vorwiegend unterdrückenden' Apparat des stehendes Heeres, der Polizei und der Beamtenschaft ... im modernen Staat einen Apparat, der ... eine große Arbeit auf dem Gebiet der Rechnungsführung und Registrierung leistet, wenn man sich so ausdrücken darf"<sup>17</sup>. In bezug auf diesen Teil des bürgerlichen Staatsapparates forderte Lenin : „Dieser Apparat darf und soll nicht zerschlagen werden. Man muß ihn aus der Unterordnung unter die Kapitalisten befreien, muß ihn den Kapitalisten entreißen und alle Fäden ihres Einflusses *abschneiden, abschlagen, abhacken*, muß ihn den proletarischen Sowjets *unterordnen* und auf eine breitere, umfassendere Grundlage stellen, ihn mit dem ganzen Volke verbinden. Und das *kann* geschehen, wenn man sich auf die vom Großkapitalismus schon hervorgebrachten Errungenschaften stützt (wie überhaupt die proletarische Revolution ihr Ziel nur erreichen kann, wenn sie sich auf diese Errungenschaften stützt).“<sup>18</sup>

Indem die Arbeiterklasse die von der Bourgeoisie geschaffenen „Apparate der Rechnungsführung“ in dieser Weise ausnutzt, erleichtert sie sich die Aufgabe, die für den Sozialismus notwendige „gesamtstaatliche Buchführung“ und „gesamtstaatliche Rechnungsführung über die Produktion und die Verteilung der Produkte“ einzurichten. „Diesen Staatsapparat\* (der im Kapitalismus nicht ganz ein staatlicher Apparat ist, der aber bei uns, im Sozialismus, ganz staatlich sein wird) können wir ‚übernehmen‘ und mit einem Schlag, durch einen einzigen Erlaß ‚in Gang setzen‘, denn die tatsächliche Arbeit der Buchführung, der Kontrolle, der Registrierung, der Rechnungsführung und Berechnung leisten hier *Angestellte*, von denen die meisten selbst in proletarischen und halbproletarischen Verhältnissen leben.“<sup>19</sup>

Das Zerschlagen, das Zerschneiden des vorwiegend „unterdrückenden“ Staatsapparates und das „Übernehmen“, die „Umwandlung“, „Ummodelung“ des vorwiegend mit Aufgaben der Rechnungsführung befaßten Apparates sind zwei Formen, zwei Methoden der revolutionären Beseitigung des bürgerlichen Staates. Beide haben gleichermaßen zum Inhalt, den bürgerlichen Staatsapparat insgesamt und mit aller Konsequenz zu beseitigen, und das Ziel, einen sozialistischen Staatsapparat aufzubauen und wirksam zu machen. *Nicht nur das Zerschlagen, sondern auch das „Übernehmen“ bestimmter Teile des bürgerlichen Staatsapparates ist Klassenkampf und als Bestandteil der sozialistischen Revolution ein revolutionärer Prozeß.*

So unterscheidet sich die marxistisch-leninistische Lehre diametral von allen revisio-

17 W. I. Lenin, Werke, Bd. 26, Berlin 1972, S. 89.

18 ebenda

19 a. a. O., S. 90